

## 7 Mobilité

(art. 3.7 du RGD du 8 mars 2017 concernant le contenu de l'Etude Préparatoire au PAG)



# Dossier PAG Strassen

Étude préparatoire – volet mobilité – Situation existante



---

> AC Strassen

---

06/237      ERSC/libi

---

09/11/2018

---



---

## « Étude préparatoire »

---

### Inhalt

> Abbildungsverzeichnis	3
> Dossier PAG – Étude préparatoire – Volet mobilité	4
> 1. Verkehrsinfrastruktur MIV (motorisierter Individualverkehr)	4
> 2. Öffentlicher Verkehr	9
> 2.1 Schienenpersonennahverkehr	9
> 2.2 Busverkehr	12
> 3. Aktive Mobilität	16
> 3.1 Fußgängerverkehr	16
> 3.2 Radwegenetz	19
> 4. Parkraumsituation	22
> 5. Planverzeichnis	29





---

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Straßenhierarchie mit den verkehrsberuhigten Zonen in der Gemeinde Strassen .....	6
Abbildung 2: Dauerzählstellen der PCH.....	8
Abbildung 3: Regionaler Schienenverkehr .....	10
Abbildung 4: Einzugsgebiet Bahnhof Bartringen/Strassen .....	11
Abbildung 5: Synthesepan der Erreichbarkeit des öffentlichen Verkehrs.....	14
Abbildung 6: Qualität des Fußwegenetzes in Strassen .....	18
Abbildung 7: Vergleich von Reisezeit und Distanz unterschiedlicher Verkehrsmittel .....	20
Abbildung 8: Radwegenetz – Bestand der nationalen/regionalen Radwege.....	21
Abbildung 9: Verortung der öffentlichen Parkplätze - Strassen 1 .....	24
Abbildung 10: Verortung der öffentlichen Parkplätze - Strassen 2 .....	25
Abbildung 11: Verortung der öffentlichen Parkplätze - Strassen 3 .....	26
Abbildung 12: Verortung der öffentlichen Parkplätze - Strassen 4 .....	27
Abbildung 13: Le stationnement à Strassen.....	28



## 1. VERKEHRSINFRASTRUKTUR MIV (MOTORISierter INDIVIDUALVERKEHR)

Zu unterscheiden sind für die Straßenhierarchie:

- übergeordnetes Straßennetz höherer Ordnung mit den Autobahnen [A] und Nationalstraßen [N]
- übergeordnetes Straßennetz niedrigerer Ordnung mit den „Chemins repris“ [CR]
- Sekundarnetz (Zubringerstraßen zu den Vierteln)
- Sekundarnetz (sonstige Nebenstraßen)

Tabelle 1 : Klassifizierung von Straßen in Strassen

TYP	NAME	FUNKTION			
		Transit	Verbinden	Sammeln	Erschließen
<b>Primärnetz</b>	übergeordnetes Straßennetz höherer Ordnung	A6	Haupt-funktion		
		N6 N34	Sekundar-funktion	Haupt-funktion	Ausnahme Ausnahme
<b>Sekundar-netz</b>	übergeordnetes Straßennetz niedrigerer Ordnung	CR230 CR181	Aus-nahme Ausnahme	Haupt-funktion	Ausnahme
	Nebenstraßen	Gemeinde-straßen	-	-	Haupt-funktion

Die Straßennetzhierarchie einer Gemeinde beruht generell auf zwei verschiedenen Ebenen, das primäre und das sekundäre Straßennetz. Durch eine solche Gliederung lässt sich eine klare Unterteilung des Straßennetzes erkennen. Die verschiedenen Verkehrsströme können auf diese Weise auf die angemessenen Straßentypen verteilt werden. Dies dient der Sicherheit im Straßenverkehr und der Verbesserung der Lebensqualität der Anwohner.

Das primäre Straßennetz hat die Aufgabe, sowohl den übergeordneten Verkehr, der die Gemeinde durchquert, abzuwickeln als auch die Ortschaften einer Gemeinde mit den Hauptverkehrsachsen zu verbinden. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, muss ein solches primäres Straßennetz die nötige



Kapazität besitzen, um den Alltagsverkehr erfolgreich abzuwickeln. Das sekundäre Straßennetz hingegen besteht weitestgehend aus Gemeindestraßen und soll vor allem die Wohnviertel miteinander verknüpfen. Das sekundäre Straßennetz kann also folglich eine gewisse Gestaltung annehmen und Maßnahmen berücksichtigen, die ein Nutzen von mehreren Verkehrsträgern ermöglicht.

Das primäre, staatliche Straßennetz besteht aus Autobahnen [A], Nationalstraßen [N] und den sogenannten „Chemin repris“ [CR]. In der Gemeinde Strassen besteht das primäre Straßennetz zum einen aus der Autobahn A6 („Croix de Gasperich“ ↔ belgische Grenze). Sie verläuft in West-Süd-Richtung, durch die Gemeinde und ist durch den „échangeur Bridel“ und den „échangeur Strassen“ (und zum Teil dem échangeur Helfenterbrück) an die Gemeinde angebunden. Die A6 ist sowohl die internationale Verbindungsachse mit Belgien als auch der „Contournement“ der Stadt Luxemburg.

Des Weiteren besteht das primäre, staatliche Straßennetz aus den Nationalstraßen N6 und N34. Die N6 verbindet die Stadt Luxemburg mit dem Westen des Landes (Mamer ↔ Steinfort) und verläuft in west-östlicher Richtung durch die Gemeinde. Die N34 (Helfenterbrück ↔ Verteiler „Tossebiérg“), durchquert den südlichen Teil der Gemeinde und dient als Verbindungsstraße der N6 und der N5, sowie als Erschließungsstraße, zum Beispiel der Z.A. Bourmicht.

Neben dem übergeordneten Staatsstraßennetz, bestehend aus Autobahnen und Nationalstraßen, gibt es noch das untergeordnete Staatsstraßennetz bestehend aus den „Chemins repris“, von denen es in der Gemeinde Strassen zwei gibt:

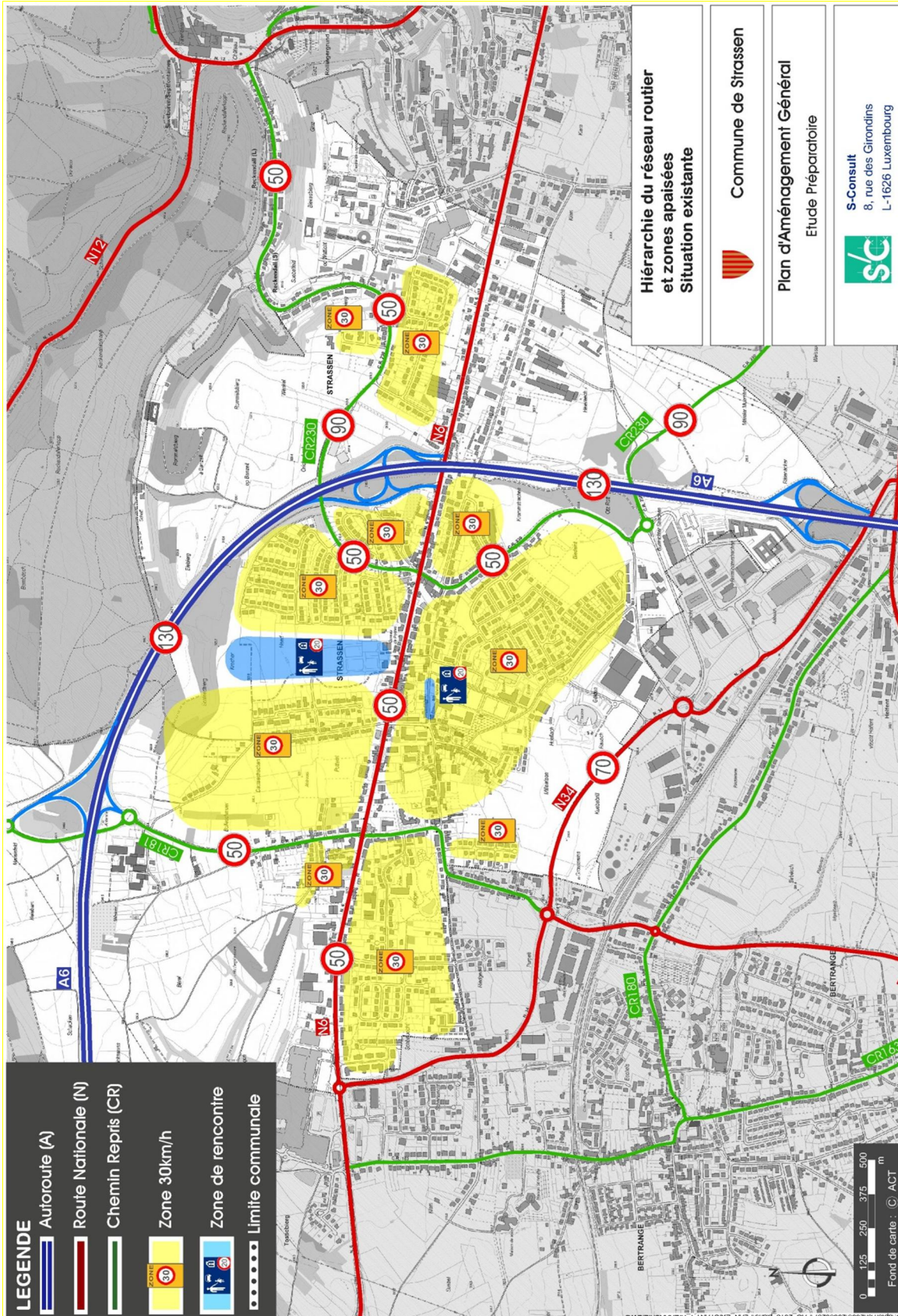
- CR230 von Kreisverkehr Geessekneppchen Richtung N5 und von Rue de Strassen über Kreisverkehr Bourmicht Richtung Reckenthal ;
- CR181 von Helfenterbrücke in Richtung Bartringen Zentrum bis Kreisverkehr auf der N35-CR180-CR181 und von Kreisverkehr N34-N35-CR181 in Richtung Strassen / Bridel.

Das sekundäre Straßennetz besteht ausschließlich aus Gemeindestraßen. Um den Verkehr im Zentrum zu reduzieren und gleichzeitig die Verkehrssicherheit und auch die Lebensqualität zu erhöhen, wurde im Jahr 2009 ein flächendeckendes Zone 30-Konzept in den Wohnvierteln der Gemeinde Strassen eingeführt (siehe Abbildung 1).

Die Neben- und Anwohnerstraßen sind flächendeckend als 30er Zonen im „Règlement de circulation“ definiert. Der Bereich vor dem Gemeindehaus ist nach dem Prinzip „shared-space“ mit einer zulässigen Maximalgeschwindigkeit von 20 km/h gestaltet. Die verkehrsberuhigten Bereiche sind in der Abbildung 1 visualisiert.



Abbildung 1: Straßenhierarchie mit den verkehrsberuhigten Zonen in der Gemeinde Strassen







Die Administration des Ponts & Chaussées betreibt zwei permanente Zählstellen (zum Zählen des motorisierten Individualverkehrs) auf dem Gemeindegebiet von Strassen selbst, zwei weitere in unmittelbarer Nähe der Gemeinde und eine Zählstelle für den Fahrradverkehr. In der Abbildung 2 sind die Dauerzählstellen dargestellt. In den folgenden Tabellen 2 und 3 werden die Verkehrsentwicklung in einem Fünfjahreszeitraum von 2013 bis 2017 und die tägliche Verkehrsstärke an Werktagen dargestellt. Lediglich die Zählstelle 416 am CR181 hat keinen Anstieg innerhalb des Fünfjahreszeitraums aufzuzeigen. Mit einer Zunahme von 1,5 bis 5,2% in 5 Jahren ist dieser Anstieg jedoch ganz moderat und liegt unter der oft üblichen Zunahme von 2 bis 3% pro Jahr. An Werktagen liegt der Verkehr deutlich über den Werten des Jahresdurchschnitts.

Tabelle 2: Entwicklung täglicher Verkehr [2013 – 2017]

Jahresvergleich der PCH Zählstellen auf dem Gemeindegebiet von Strassen					
Straßenname	Nr.	Zählstelle	2013	2017	Veränderung gegenüber 2013 in %
N34	412	Bertrange ↔ Helfent	17650	18623	5,51
N6	413	Mamer ↔ Strassen	14470	14696	1,56
CR181	416	Bridel ↔ Strassen	20158	17682	-14,00
N34	420	Bertrange ↔ Z.I. Bourmicht	13900	14247	2,50

Jahresvergleich der PCH Zählstellen auf dem Gemeindegebiet von Strassen					
Straßenname	Nr.	Zählstelle	2014	2017	Veränderung gegenüber 2014 in %
PC01	2011	Strassen <-> Merl	86	133	35,34
PC13	2131	Mamer <-> Strassen	90	133	32,33

Dreitägesdurchschnitt

Tabelle 3: Tägliche Verkehrsstärke

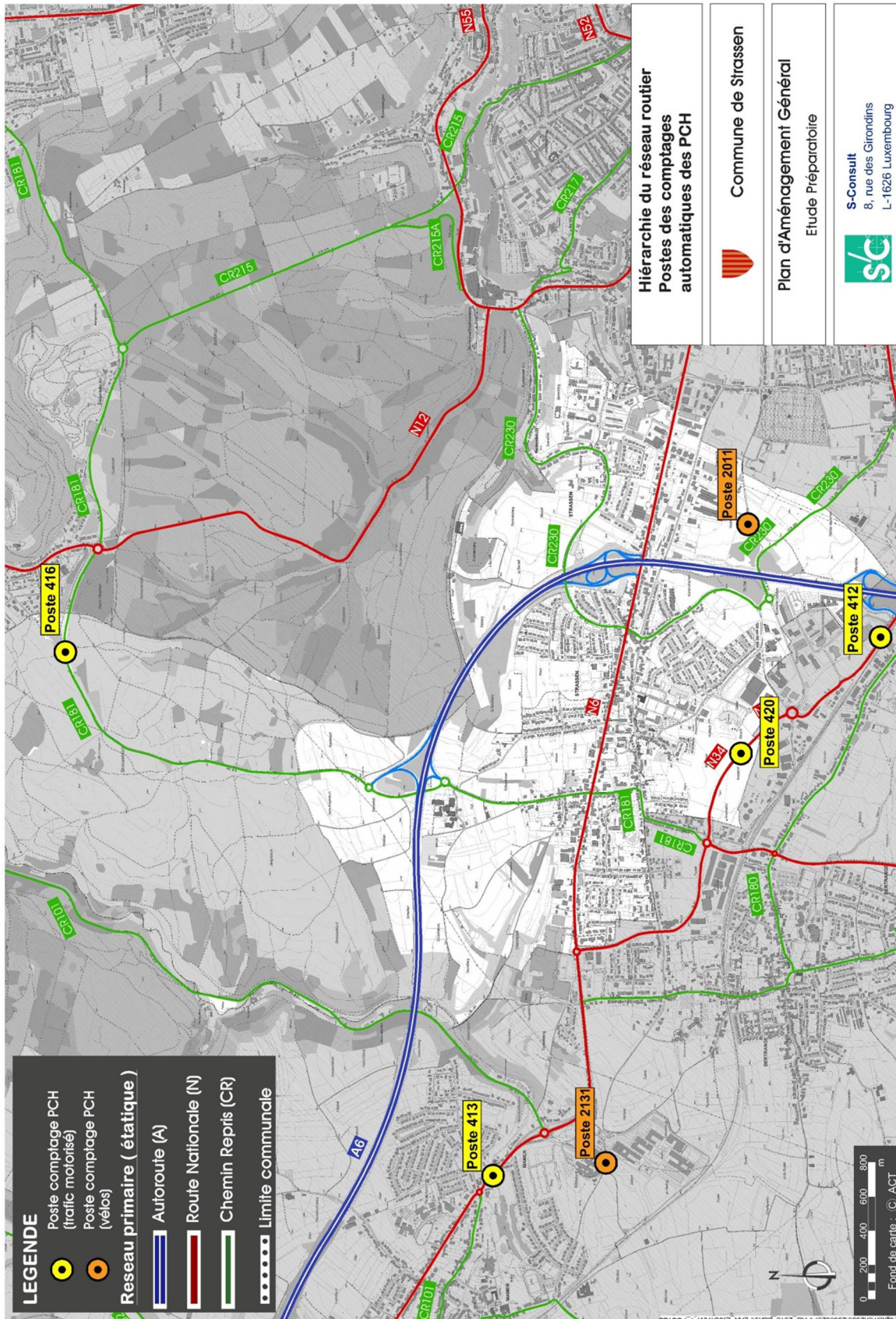
Durchschnittliche Tägliche Verkehrsstärke an Werktagen [2018]						
Straßenname	Nr.	Zählstelle	Lkw	Pkw	Total	Anteil Lkw in %
N34	412	Bertrange <-> Helfent	1077	20583	21660	4,97
N6	413	Mamer <-> Strassen	681	15764	16445	4,14
CR181	416	Bridel <-> Strassen	496	20049	20545	2,41
N34	420	Bertrange <-> Z.I. Bourmicht	343	15989	16332	2,10

Bis auf die CR181 steigt das Verkehrsaufkommen in Strassen leicht an.

Die Zählstelle 412 ist die am stärksten befahrene Straße, mit dem höchsten Lkw-Anteil.



Abbildung 2: Dauerzählstellen der PCH





---

## 2. ÖFFENTLICHER VERKEHR

---

### 2.1 SCHIENENPERSONENNAHVERKEHR

---

Der Eisenbahnstrecke verläuft nördlich des Zentrums und verbindet die Pole Arlon (Belgien) und Luxemburg-Stadt (Linie 50). Der Bahnhof Bartringen/Strassen verbindet die Gemeinde Strassen mit Arlon (Belgien) über Kleinbettingen und mit der Stadt Luxemburg an Werktagen in einem 15 bis 30 Minuten Takt. An Sonn- und Feiertagen werden stündlich Verbindungen in beide Richtungen angeboten. Das Schienennetz auf regionaler Ebene stellt sich wie in Abbildung 4 dar, weitere Bahnhöfe an der Eisenbahnlinie 50 Luxembourg-Arlon sind Mamer, Mamer-Lycée, Capellen und Kleinbettingen.

*Tabelle 4: Zugverbindungen nach Bartringen/Strassen*

Linie	Verbindung	Kadenz an Werktagen	Anzahl Züge je Richtung	
			LUX-ARLON	ARLON-LUX
50	Luxembourg- Arlon	15-30 min	40	40

Der Bahnhof Bartringen/Strassen liegt rund zwei km vom Ortszentrum entfernt und ist für den Nahverkehr gut über die Rue de Strassen zu erreichen. Ein Pendlerparkplatz mit einer Kapazität von 43 Parkplätzen ist vorhanden. Das Einzugsgebiet deckt sowohl einen Großteil der Gemeinde Bartringen als auch der Gemeinde Strassen ab (Siehe Abbildung 4). Nur in punkto Fahrradinfrastruktur lässt die Zuwegung noch Verbesserungen zu. Eine sogenannte MBox ist mittlerweile beim Bahnhof installiert, welche die Möglichkeit gibt, ein Fahrrad in einer eigens vorgesehenen Box sicher abstellen zu können.





Abbildung 3: Regionaler Schienenverkehr

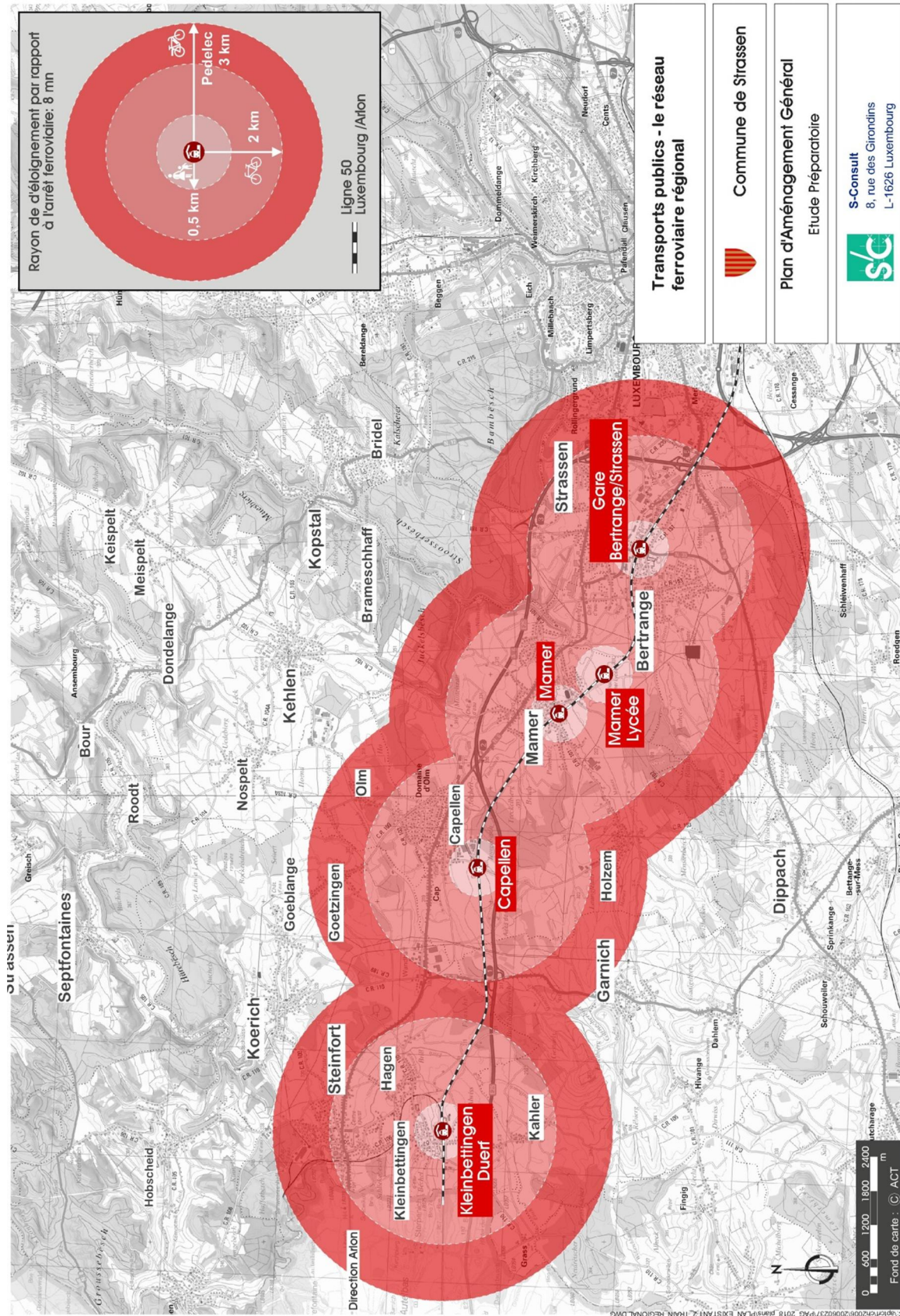
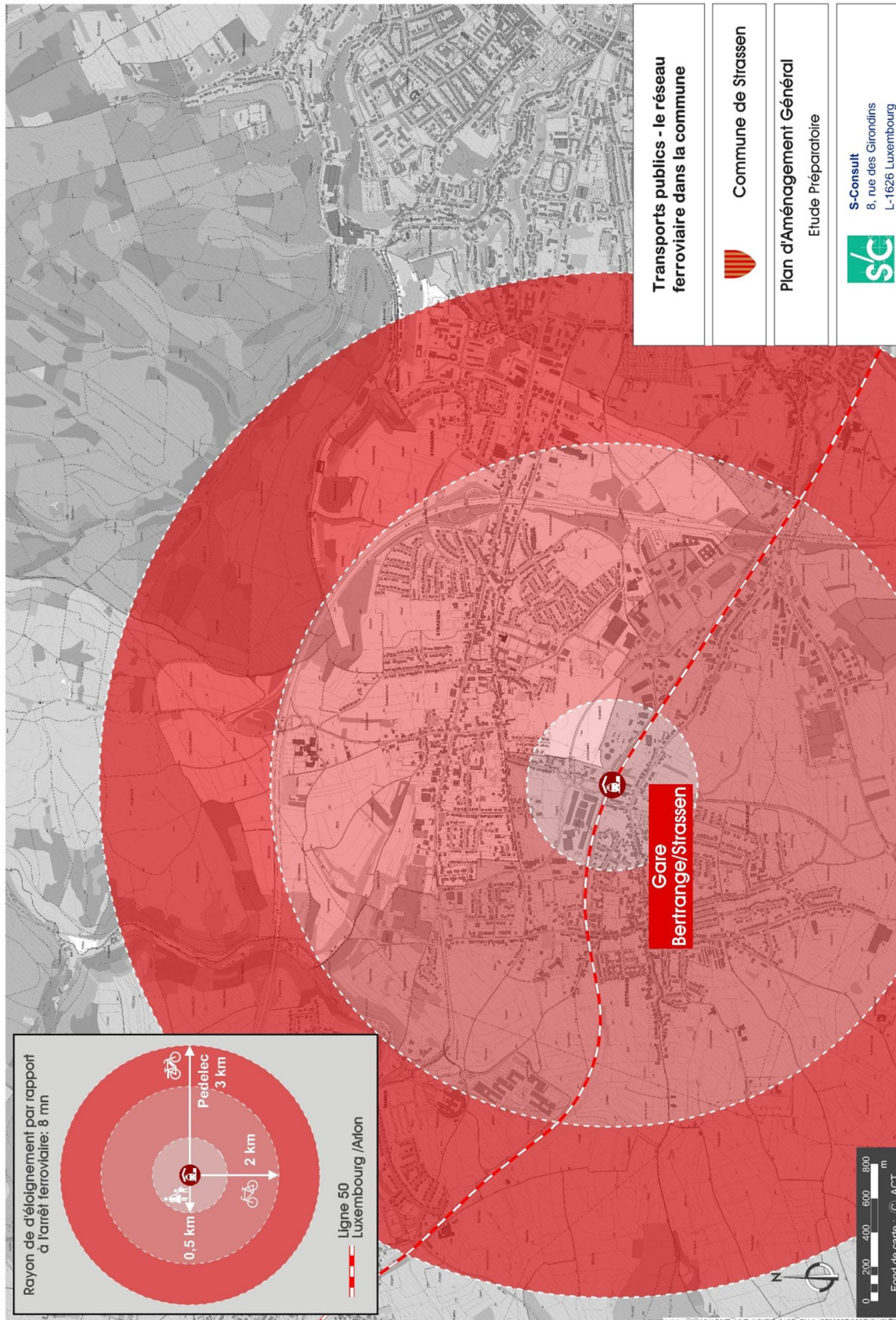




Abbildung 4: Einzugsgebiet Bahnhof Bartringen/Strassen





---

## 2.2 BUSVERKEHR

Der Busverkehr wird sowohl vom RGTR als auch vom AVL garantiert. Die RGTR Busse werden von staatlicher Seite aus betrieben und stellen neben dem Schienenverkehr u.a. den Transport nach Luxemburg Stadt, aber auch in die westliche Landesregion sicher. Mit den AVL-Bussen ist Strassen bestens an das städtische Busnetz von Luxemburg Stadt angebunden. Zudem betreibt die Nachbargemeinde Bartringen in Kooperation mit der Gemeinde Strassen zwei lokale City-Busse „De BuS“ in Ergänzung zum AVL. Ein Überblick der unterschiedlichen Buslinien, deren Anzahl an Fahrten pro Tag und deren Kadenz sind in den Tabellen 5 und 6 dargestellt.



Tabelle 5: Buslinien und Kadenz an Werktagen

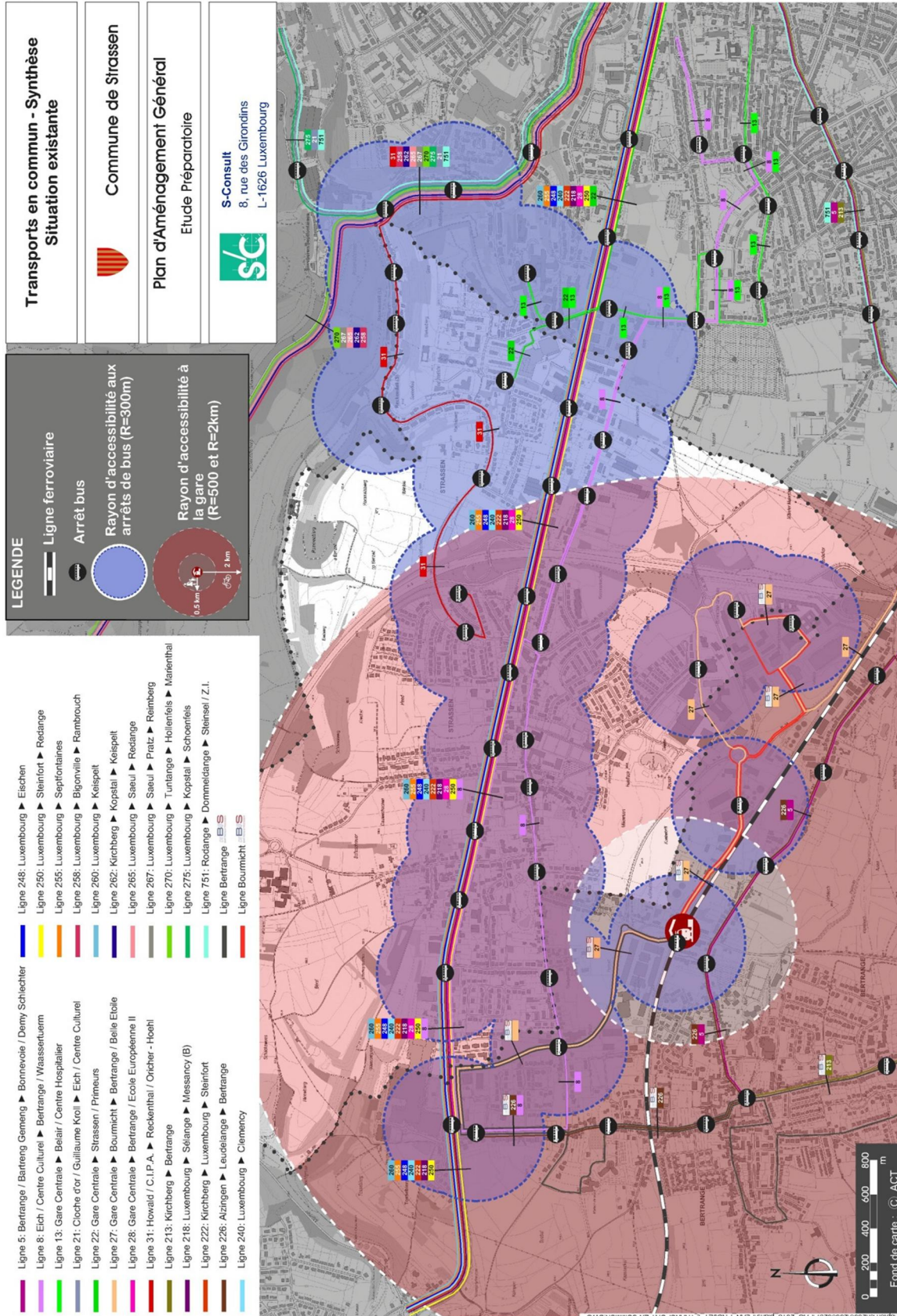
	Linie	Fahrplan	Kadenz an Werktagen	Anzahl Busse am Tag		Anzahl Busse Hauptverkehrszeiten*			
						Hinfahrt		Rückfahrt	
				Hinfahrt	Rückfahrt	Morgens	Abends	Morgens	Abends
RGTR	222	Kirchberg - Luxembourg - Steinfort	9 - 20 min	61	65	17	16	18	18
	233	Luxembourg - Strassen (courses scolaires)	0 - 1h25 min	4	3	0	0	3	0
	240	Luxembourg - Clemency	26 - 1h09 min	18	19	1	5	5	3
	248	Luxembourg - Eischen	45 - 1h05 min	20	19	3	5	5	3
	250	Luxembourg - Steinfort - Redange	30 - 1h05 min	20	20	3	5	5	3
	255	Luxembourg - Septfontaines	30 - 1h00 min	18	17	2	5	5	3
	260	Luxembourg - Keispelt	1h - 1h10 min	18	18	3	3	3	3
				159	161	29	39	44	33
	Linie	Fahrplan	Kadenz an Werktagen	Anzahl Busse am Tag		Anzahl Busse Hauptverkehrszeiten*			
						Hinfahrt		Rückfahrt	
				Hinfahrt	Rückfahrt	Morgens	Abends	Morgens	Abends
AVL	8	Eich Centre Culturel - Strassen - Bertrange Waasserturm	20-30 min	50	50	9	9	9	9
	22	Howald/P+R Lux Sud - Gare Centrale - Strassen/Primeurs	10 - 15 min	90	90	18	18	18	18
	27	Gare Centrale - Strassen - Bertrange Belle Etoile	11 - 15 min	58	59	13	12	12	12
	28	Gare Centrale - Strassen - Bertrange Belle Etoile	10 - 30 min	93	94	17	18	18	18
	31	Howald C.I.P.A - Strassen - Reckenthal Oricher-Hoehl	53 - 60 min	17	14	3	3	3	3
				308	307	60	60	60	60
	Linie	Fahrplan	Kadenz an Werktagen	Anzahl Busse am Tag		Anzahl Busse Hauptverkehrszeiten*			
						Hinfahrt		Rückfahrt	
				Hinfahrt	Rückfahrt	Morgens	Abends	Morgens	Abends
De BuS		Ligne Bertrange	30 min	25	/	4	6	/	/
		Ligne Bourmicht	10 - 15 min	59	/	12	18	/	/
				84	0	16	24	0	0
	Linie	Fahrplan	Kadenz an Werktagen	Anzahl Busse am Tag		Anzahl Busse Hauptverkehrszeiten*			
						Hinfahrt		Rückfahrt	
				Hinfahrt	Rückfahrt	Morgens	Abends	Morgens	Abends
LNB	222	Steinfort - Strassen - Luxembourg	4x Freitag- & Samstagnacht	4	4	0	0	0	0
				4	4	0	0	0	0
	Linie	Fahrplan	Kadenz an Werktagen	Anzahl Busse am Tag		Anzahl Busse Hauptverkehrszeiten*			
						Hinfahrt		Rückfahrt	
				Hinfahrt	Rückfahrt	Morgens	Abends	Morgens	Abends
Transport scolaire	1	Bus 1		2	2	1	0	1	0
	2	Bus 2		2	2	1	0	1	0
	3	Bus 3		2	2	1	0	1	0
				6	6	3	0	3	0

1039 Busse fahren an Werktagen durch Strassen. 615 bzw. 59% der Busse fahren unter dem städtischen Verbund AVL und 320 bzw. 31% der Busse fahren unter dem Regime des RGTR. 37% der Busse des RGTR und AVL verkehren zu den Hauptverkehrszeiten (06:00-09:00 Uhr und 16:00-19:00 Uhr). Die Schulbusse machen mit 6 Fahrten pro Tag einen Anteil von 1% aus.





Abbildung 5: Synthesepan der Erreichbarkeit des öffentlichen Verkehrs





Die Erschließungsqualität des Schienennahverkehrs ist gut.

Die hohe Kadenz sowie die hohe Anzahl an verschiedenen Buslinien, die Strassen mit der umliegenden Region verbinden, impliziert ein engmaschiges, gutes Busliniennetz.

Nur einzelne Wohnviertel die sich etwas weiter weg von der N6 befinden, werden nicht von RGTR- oder AVL-Linien bedient.



---

### 3. AKTIVE MOBILITÄT

---

#### 3.1 FUßGÄNGERVERKEHR

---

Strassen zeichnet sich dadurch aus, dass der Ortskern durch die Verkehrsachse N6 in zwei Teile geteilt ist. Die Nationalstraße hat eine Barrierewirkung auf die sanfte Mobilität und muss überwunden werden. Geeignete Querungsanlagen für den Fuß- und Radverkehr sind also von besonderer Bedeutung.

Die Ortschaft ist flächendeckend auf Gemeindeebene in 30 km/h-Zonen eingeteilt. Der Ortskern vor dem Gemeindehaus ist zudem als „Shared Space“ gestaltet, in welchem alle Transportträger gleichgestellt sind und sich den Straßenraum teilen. Um die zukünftig neuen Ortsteile in die bestehenden Strukturen zu integrieren, bedarf es einer kohärenten Planung der Verbindungen in und zwischen den Vierteln, um den Anforderungen einer nachhaltigen Mobilität gerecht zu werden.

Das Fußwegenetz besteht nicht nur aus straßenbegleitenden Bürgersteigen, sondern auch aus separaten Gehwegen. Zudem kommen noch Park- / Sportanlagen und Plätze hinzu, welche eine hohe Aufenthaltsqualität für die Bürger schaffen können. Die « Zone 30 »-Bereiche erfüllen eine wichtige Funktion in dem Gesamtgefüge einer verkehrsberuhigten und für den Fußgänger attraktiven Ortschaft.

Der Bestand an Fußgängerinfrastrukturen wurde aufgenommen und ist in der Abbildung 6 dargestellt. Fünf verschiedene Typen wurden dabei identifiziert: Straßen mit Bürgersteigen, Straßen ohne Bürgersteige, Straßen ohne Bürgersteig in einer „Zone 20“, Verbindungswege zwischen Vierteln, und Feldwege.

Die in der Abbildung 6 als gelb dargestellten Gehwege verbinden, gesondert vom Straßennetz, die Wohnquartiere miteinander. Diese Gehwege sind nicht als Radwege ausgeschildert, können jedoch bedingt durch ihre Breite in einzelnen Fällen in ein zukünftiges Radwegenetz aufgenommen werden. Die meisten Straßen der Wohnviertel, in welchen die Geschwindigkeit auf 30 km/h limitiert ist, verfügen über Bürgersteige, welche zur Förderung der sanften Mobilität und deren Sicherheit beitragen.

Unter dem Begriff der „Barrierefreiheit“ bzw. „accessibilité pour tous“ versteht man die Möglichkeit, unabhängig von einer Mobilitätseinschränkung ohne besondere Erschwernisse am öffentlichen Leben teilnehmen zu können. Heutzutage ist der Straßenraum oftmals dadurch gekennzeichnet, dass er aufgrund der alten autofixierten Planungen breite Fahrbahnen und Parkstreifen aufweist,



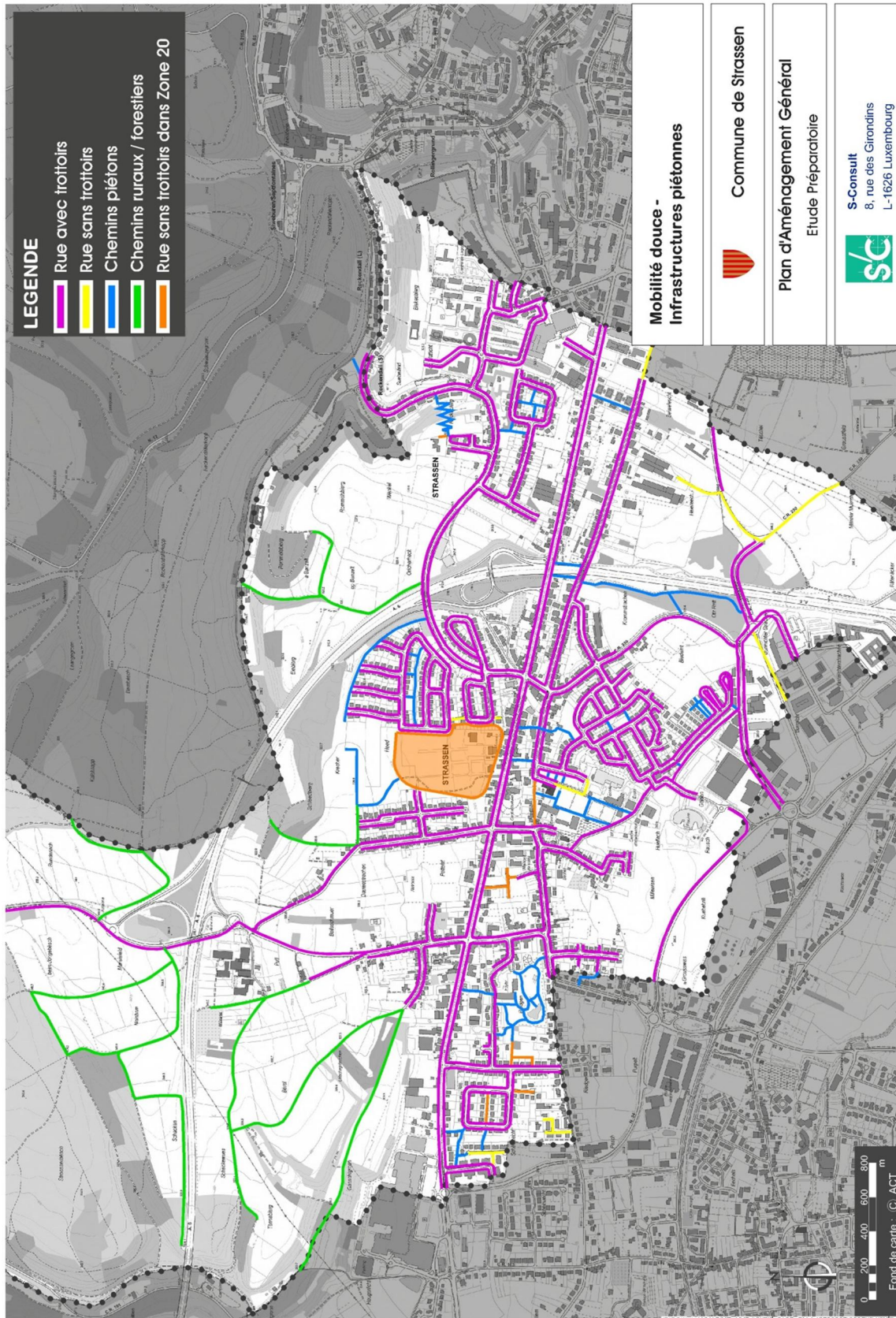
jedoch dem Fußgänger und Radfahrer nur schmale Flächen zur Verfügung stellt. Dies stellt vor allem für Personen mit eingeschränkter Mobilität („PMR“: *personnes à mobilité réduite*) ein großes Hindernis dar. Der „Shared space“ im Zentrum von Strassen hat genau dieses Verlangen nach Barrierefreiheit respektiert und beinhaltet deswegen über breite Fußgängerinfrastrukturen inklusive einem Blindenleitsystem, welches die Personen mit Mobilitätseinschränkung mit Hilfe von taktilen Bodenleitlinien sicher leiten soll.

Eine Herausforderung besteht darin, nicht nur die neuen Gebiete innerhalb der Ortschaft an das bestehende Netz anzubinden, sondern auch neue Verbindungen zu schaffen, um die bestehenden Barrieren für die sanfte Mobilität verkehrssicher, „PMR“-gerecht und attraktiv zu gestalten.





Abbildung 6: Qualität des Fußwegenetzes in Strassen







### 3.2 RADWEGENETZ

Die nationalen Radwege PC01 und PC13 verlaufen von Osten nach Westen und in nördlicher Richtung der Gemeinde, bzw. von Luxemburg aus kommend Richtung Bartringen und Bridel. Dieser radiale Radweg ist für die sanfte/aktive Mobilität von hoher Bedeutung, denn dieser verläuft in einem urbanen Umfeld und eignet sich besonders für den Alltagsverkehr. Aus Bartringen kommend verläuft die PC13 durch die 30er Zone in der Rue des Romains. Der Radweg verläuft quer durch die Gemeinde Strassen, um dann an das städtische Radwegenetz von Luxemburg anzuschließen. Nachteil der momentanen Linienführung der PC13 ist der Schwenker über die N6 für Radfahrer, die von Westen nach Osten in Richtung Luxemburg Stadt fahren wollen. Der Streckenabschnitt der Rue des Romains zwischen der Rue de la Chapelle und der Rue des Prés in Strassen ist eine Einbahnstraße, welche nicht für Radfahrer offen ist. Eine Lösungsfindung zusammen mit der Straßenbauverwaltung, um diesen kritischen Punkt zu beseitigen, ist in Bearbeitung.

- PC01 «itinéraire cyclable du Centre, contournant la Ville de Luxembourg et desservant, Hesperange-Parc, l'Arrêt Pont-Rouge, Dommeldange-Gare, Merl-Cimetière et assurant l'accès vers les itinéraires PC9, PC11, PC13, PC15, PC27, PC28, PC31a, PC31b et PC38»;
- PC13 «itinéraire cyclable Nicolas Frantz desservant Strassen-Mairie, Mamer-Lycées, Garnich et assurant l'accès vers les itinéraires cyclables PC1, PC12, PC14 et PC35»;

Aber nicht nur die schon angesprochenen Verbindungen zwischen den einzelnen Vierteln und das im Allgemeinen gut ausgebaute Fußwegnetz im Zentrum sind bedeutend für die attraktive Anbindung an eine Ortschaft, sondern auch die Verbindungen zu den umliegenden Gemeinden. In der Abbildung 6 sind neben den Verbindungen zwischen den Quartieren auch die Feldwege aufgezeigt, welche sich für den Radverkehr eignen und eine regionale Verbindungsfunktion aufweisen.

Der Bestand an nationalen und regionalen Radwegen ist für die Gemeinde Strassen in der Abbildung 8 dargestellt. In der Abbildung 6 sind neben den bestehenden Fußwegen auch die Feld- und Forstwege mit allgemeinem Fahrverbot, Radfahrer ausgenommen, dargestellt. Es gibt eine Vielzahl solcher für Radfahrer freien Feldwege innerhalb der Gemeinde Strassen, die in erster Hinsicht eine Freizeitfunktion erfüllen.

Durch die informelle, regionale Zusammenarbeit im DICI-Kooperationsraum wurde eine Bestandsanalyse der Wege in den DICI-Gemeinden durchgeführt und ein Maßnahmenkatalog veröffentlicht. Neben dem DICI-Rundradweg wurden auch radiale Arbeitswege nach Luxemburg Stadt festgelegt.



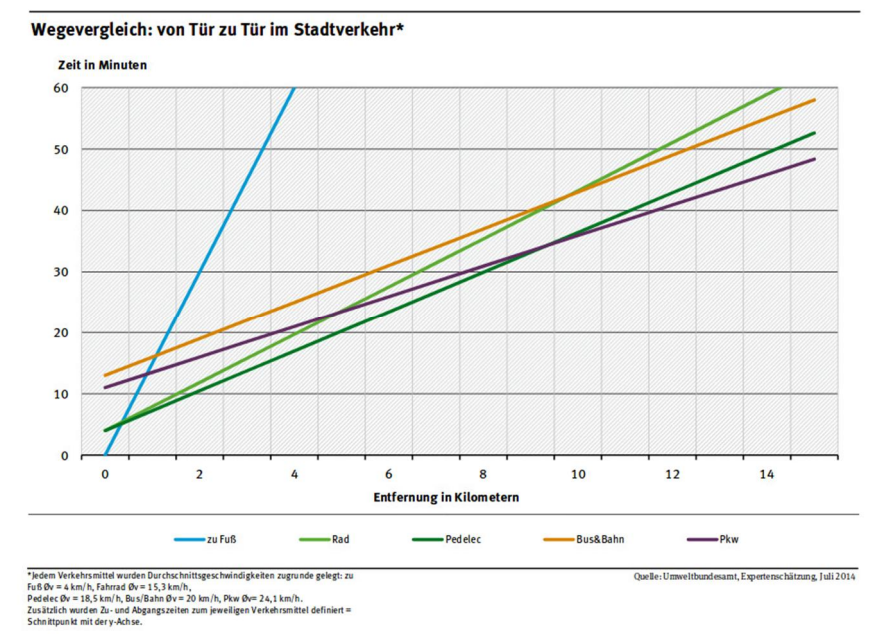
2011 wurde das Fahrradverleihsystem „Vel’oh“ der Stadt Luxemburg in der Gemeinde Strassen ausgeweitet und eingeführt. Insgesamt befinden sich 4 Vel’oh Verleihstationen auf dem Gebiet der Gemeinde Strassen: An der Bourmicht, les Thermes, um Réimerwee und Gemeng Strassen.

Des weiteren befindet sich beim Bahnhof eine sogenannte MBox, in welcher der Radfahrer sein Fahrrad sicher abstellen kann, um auf den öffentlichen Verkehr umzusteigen.

Innerhalb der Wohnviertel von Strassen gibt es eine Vielzahl von einzelnen Fußgängerverbindungen, welche auch als Fahrradverbindung genutzt werden können. Sie verbinden die Wohnviertel untereinander und ermöglichen so eine sichere Mobilität auf kurzen Wegen zwischen den Wohnvierteln der Gemeinde.

In städtischen Gebieten ist das Fahrrad bis zu einer Distanz von 4-5 km ein schnelleres Verkehrsmittel als das Auto, dementsprechend besteht ein hohes Potential für den Radverkehr in Strassen, auch wegen des relativ flachen Geländes.

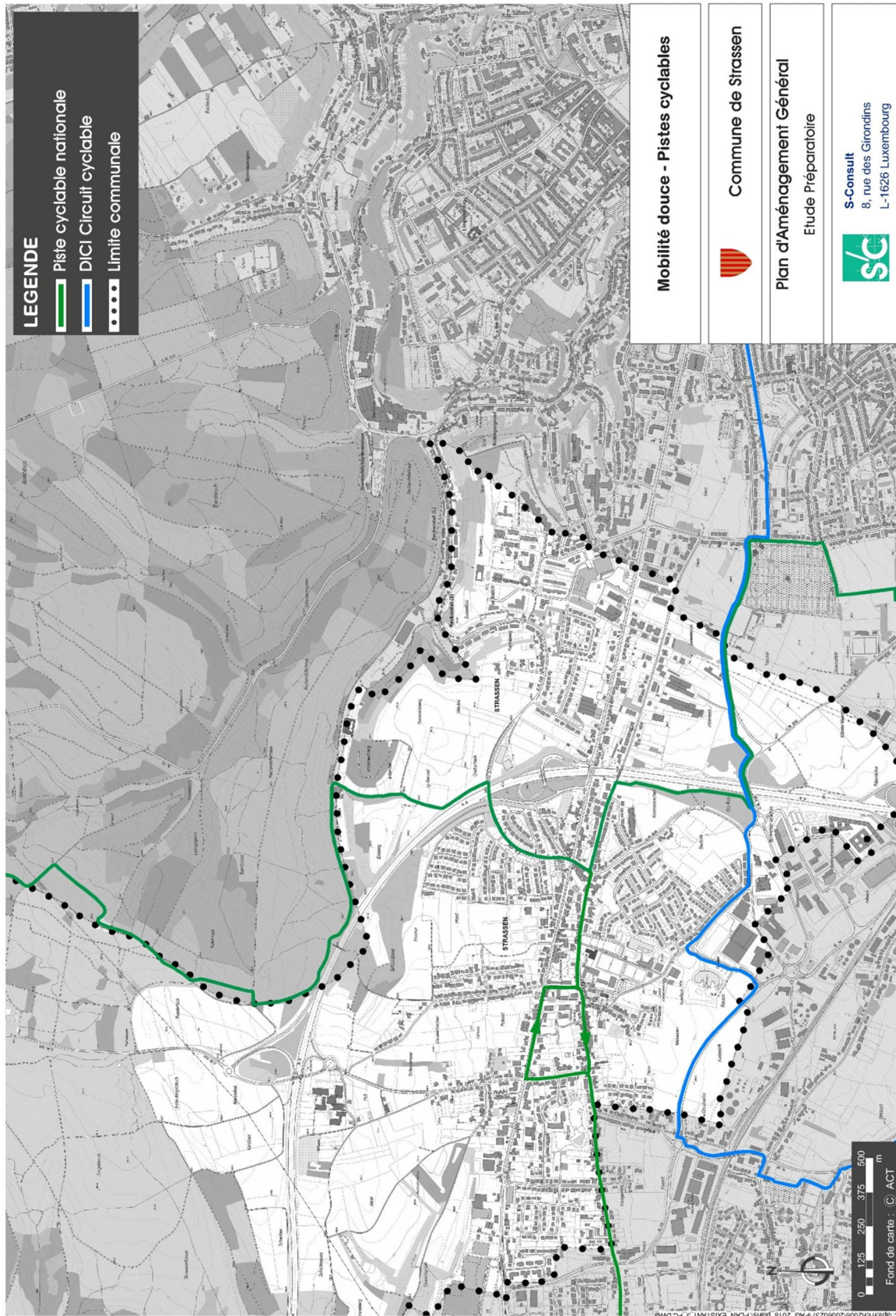
Abbildung 7: Vergleich von Reisezeit und Distanz unterschiedlicher Verkehrsmittel



Quelle : <http://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/nachhaltige-mobilitaet/radverkehr#textpart-2>



Abbildung 8: Radwegenetz – Bestand der nationalen/regionalen Radwege







#### 4. PARKRAUMSITUATION

In der Gemeinde Strassen ist das Angebot an öffentlichen Parkplätzen (nicht aufgeführt sind Parkplätze längs der Straße) als gut einzustufen. Ein Großteil dieser Parkplätze befindet sich in der Nähe von öffentlichen Einrichtungen, wie zum Beispiel nahe dem Gemeinderathaus. Die Standorte der einzelnen Parkanlagen sind in den Abbildungen 9 bis 12 dargestellt.

Die Anzahl der Parkplätze im öffentlichen Raum und die jeweiligen Behindertenparkplätze sind in Tabelle 7 zusammengefasst. In Strassen befindet sich kein Parkhaus, jedoch mehrere öffentliche Parkplätze im Freien, davon sind die Parkplätze Z.I Bourmicht (155), Les Thermes Sud (213) und Les Thermes Nord (153) die größten. Die Kapazität des Parkraums beträgt insgesamt rund 1400 Stellplätze, davon sind 26 für Personen mit einem Behindertenausweis, 41 für Motorräder und 4 mit Aufladestation für Elektroautos.

Tabelle 6: Parkplätze und jeweilige Anzahl an Stellplätzen

	Parkplätze im Freien	Anzahl Stellplätze	Davon behindertengerecht	Moto	Elektro	Maximale Parkdauer* [in Stunden]
1	Home Scouts	11	1	0	0	4
2	Tir à l'arc	43	0	0	0	4
3	Rue Henri Dunant entre 11 et 13	29	0	0	0	4
4	Rue Emile Mayrisch près maison 5	50	0	0	0	4
5	Rue Henri Dunant près maison 50	19	0	0	0	2
6	Parking Bourmicht	155	0	0	0	4
7	Les Thermes Sud	213	4	36	0	Kundenparkplatz
8	Les Thermes Nord	153	4	0	0	Kundenparkplatz
9	KISS AND GO	34	1	0	0	0,5
10	Rue du Cimetière près maison 98	25	2	0	0	4
11	Rue du Cimetière près maison 90	40	0	0	0	4
12	Rue des Prés près maison 13	20	0	0	0	4
13	Rue de l'Eglise près de l'Eglise	17	1	0	0	2
14	Rue de l'Eglise près maison 14	12	1	2	0	1
15	Rue de l'Eglise près maison 80	9	0	0	0	1
16	Rue de l'Ecole Nord	29	1	0	0	4
17	Rue de l'Ecole Ouest	7	1	0	0	4
18	Rue de l'Ecole Sud	13	0	0	0	4
19	Rue de l'Ecole Est	23	3	0	0	4
20	Crèche	59	2	0	2	4
21	Mairie	36	2	3	0	2
22	Rue des Romains près 37-39	7	1	0	0	4
23	Rue des Romains près 28A	8	0	0	0	4
24	Rue de l'Eglise près maison 217	5	0	0	0	2
25	Route d'Arlon près maison 217	11	0	0	0	4
26	Rue de la Vallée	7	1	0	0	2
27	Centre Medical	25	1	0	2	1
28	Route d'Arlon entre 2A/243/237B/241A	38	0	0	0	2
29	Rue Marguerite Thomas-Clement près maison 9	15	0	0	0	4
30	Rue des Capuchines près maison 1	50	0	0	0	4
31	Rue du Parc près maison 13	3	0	0	0	4
32	Rue de la Paix près maison 2	6	0	0	0	4
33	Rue de la Paix près maison 5	4	0	0	0	4
34	Rue de la Solidarité près maison 2	6	0	0	0	4
35	Rue de la Résistance près maison 1	6	0	0	0	4
36	Rue de la Grève près maison 6	4	0	0	0	4
37	Rue des Sacrifiés près maison 13	6	0	0	0	4
38	Rue de la Liberté près maison 10	8	0	0	0	4
39	Fräiheitsbaam	125	0	0	0	4
40	Réservoir eau	10	0	0	0	4



Was das Angebot an Behindertenparkplätzen angeht, so zeigt die Tabelle, dass die Gemeinde Strassen flächendeckend mit Behindertenparkplätzen ausgestattet ist.

Was die Park&Ride Parkplätze anbelangt, ist der Parkplatz am Bahnhof Bartringen/Strassen mit 43 Stellplätzen hervorzuheben.

Zur Zeit befinden sich insgesamt 4 Auflade-Stationen für Elektroautos von dem Betreiber „Chargy“ in der Gemeinde Strassen. Die Stationen befinden sich auf den folgenden Parkplätzen: Parking Crèche (2 Stationen) und Parking Centre Medical (2 Stationen).

Abbildung 9: Verortung der öffentlichen Parkplätze - Strassen 1

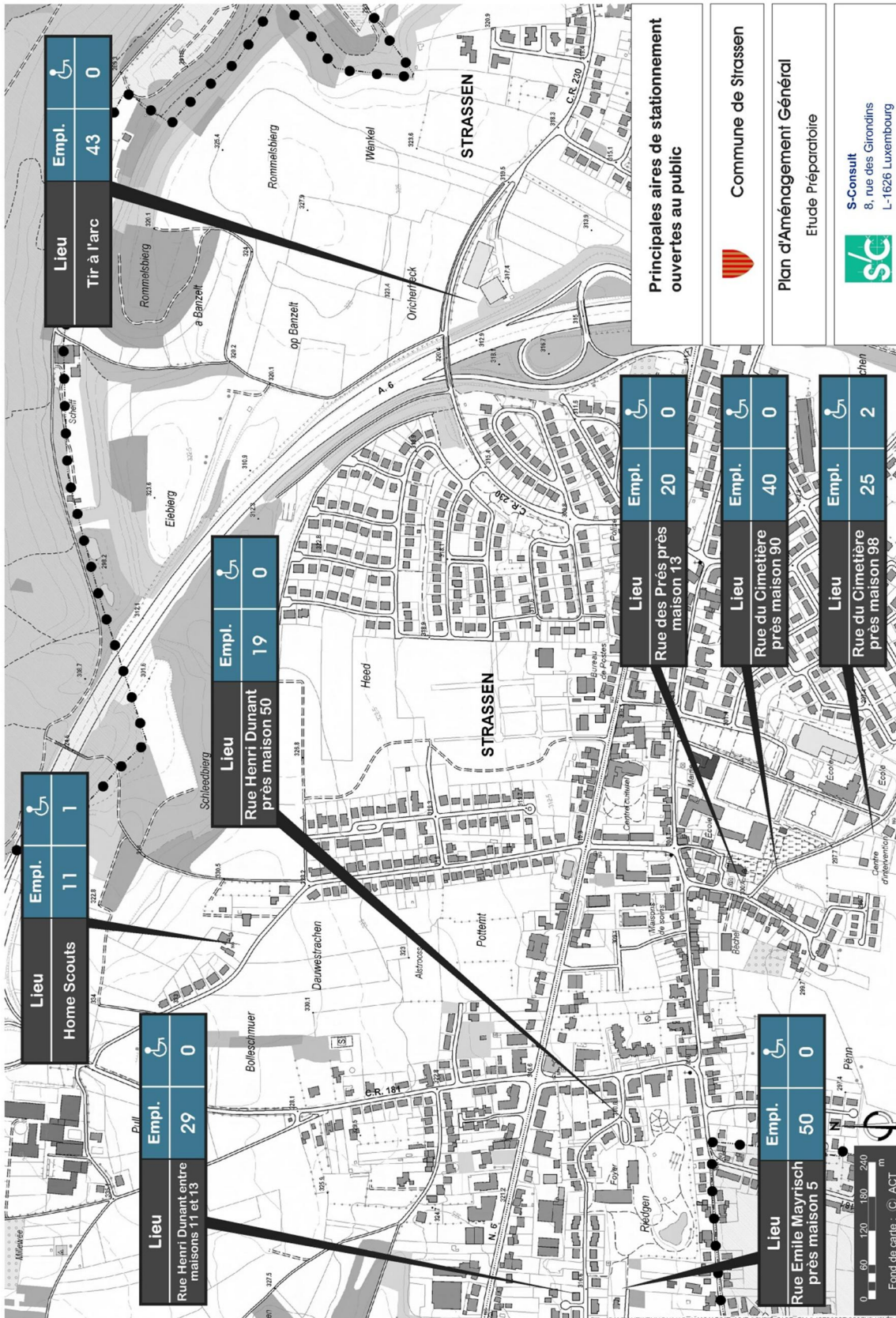




Abbildung 10: Verortung der öffentlichen Parkplätze - Strassen 2





Abbildung 11: Verortung der öffentlichen Parkplätze - Strassen 3

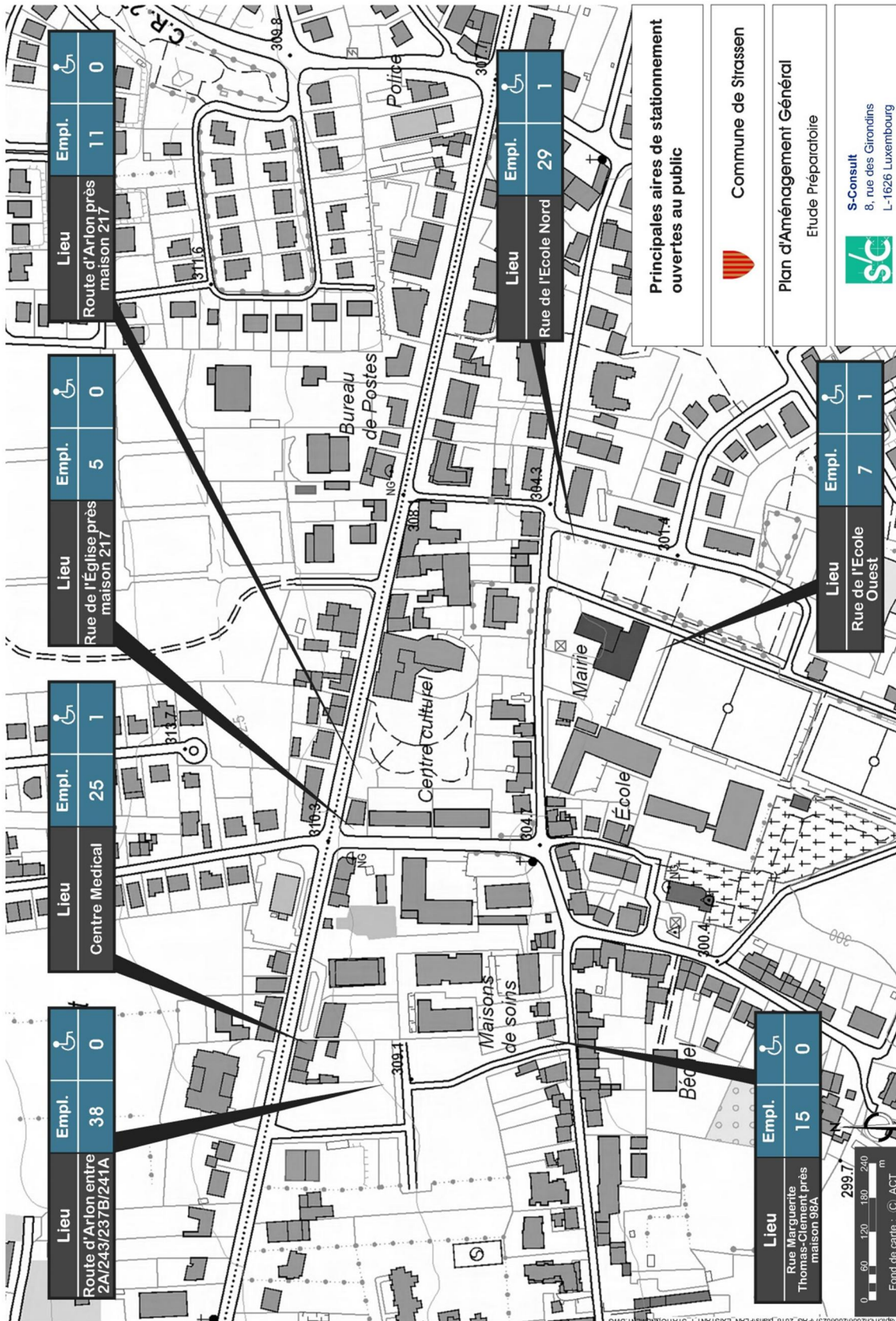




Abbildung 12: Verortung der öffentlichen Parkplätze - Strassen 4

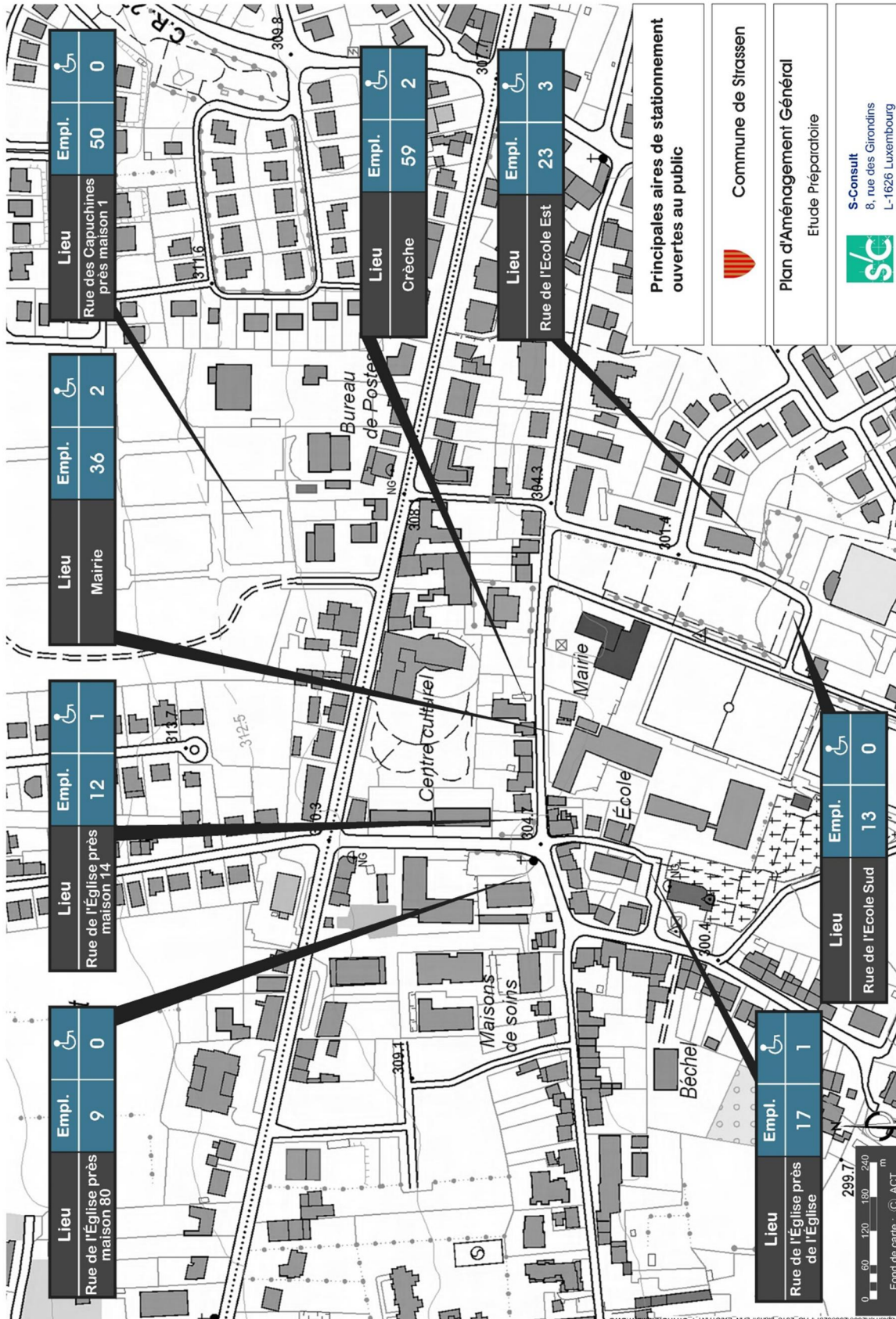




Abbildung 13: Le stationnement à Strassen

### STATIONNEMENT PARCAGE AVEC TICKET



**Zone mauve – Maximum 4 heures**

Pour les non-résidents:  
Stationnement/Parcage payant, les jours ouvrables, du lundi au vendredi, de 08h00 à 18h00 pendant 4 heures au maximum (Tarif 0,40 €/heure).

Pour les résidents détenteurs d'une vignette le stationnement est gratuit sans limitation de durée. (≤48 hrs)

### STATIONNEMENT PARCAGE AVEC DISQUE



**Zone verte – Maximum 4 heures**

Pour les non-résidents:  
Stationnement/Parcage autorisé avec disque, les jours ouvrables, du lundi au vendredi, de 08h00 à 18h00, pendant 4 heures au maximum.

Pour les résidents détenteurs d'une vignette, le stationnement est sans limitation de durée. (≤48 hrs)

### Zone jaune – Maximum 3 heures

Pour les non-résidents:  
Stationnement/Parcage payant, les jours ouvrables, du lundi au vendredi, de 08h00 à 18h00 pendant 3 heures au maximum (Tarif 0,80 €/heure).

Pour les résidents détenteurs d'une vignette le stationnement est gratuit sans limitation de durée. (≤48 hrs)

### Zone bleue – Maximum 2 heures

Pour les non-résidents:  
Stationnement/Parcage autorisé avec disque, les jours ouvrables, du lundi au vendredi, de 08h00 à 18h00, pendant 2 heures au maximum.

Pour les résidents détenteurs d'une vignette, le stationnement est sans limitation de durée. (≤48 hrs)

### Zone brune – Maximum 2 heures

Pour les non-résidents:  
Stationnement/Parcage payant, les jours ouvrables, du lundi au vendredi, de 08h00 à 18h00 pendant 2 heures au maximum (Tarif 0,80 €/heure).

Pour les résidents détenteurs d'une vignette le stationnement est gratuit sans limitation de durée. (≤48 hrs)

### Zone rouge – Maximum 60 minutes

Pour les résidents et non-résidents:  
Stationnement/Parcage autorisé avec disque, les jours ouvrables, du lundi au vendredi, de 08h00 à 18h00, pendant 60 minutes au maximum.

### Zone orange – Maximum 30 minutes

Pour les résidents et non-résidents:  
Stationnement/Parcage autorisé avec disque, les jours ouvrables, du lundi au vendredi, de 07h00 à 18h00, pendant 30 minutes au maximum.

### "KISS AND GO"

Pour les résidents et non-résidents:  
Stationnement/Parcage autorisé avec disque, les jours ouvrables, du lundi au vendredi, de 07h00 à 18h00, pendant 30 minutes au maximum.

### Administration Communale de STRASSEN

B.P. 22 • L-8001 Strassen  
☎ 31 02 62-1 • www.strassen.lu

**Qui a droit à une vignette?**  
Chaque résident inscrit sur les registres de la population propriétaire ou détenteur d'un véhicule immatriculé à son nom.

**Vignettes gratuites permanentes:**  
Chaque ménage a droit à 2 vignettes gratuites et permanentes, avec au maximum 2 immatriculations sur une même vignette. Un maximum de 4 véhicules peut donc être couvert par ces 2 vignettes. Mais seulement 2 véhicules peuvent être stationnés simultanément sans restrictions sur la voie publique. (≤48 hrs)

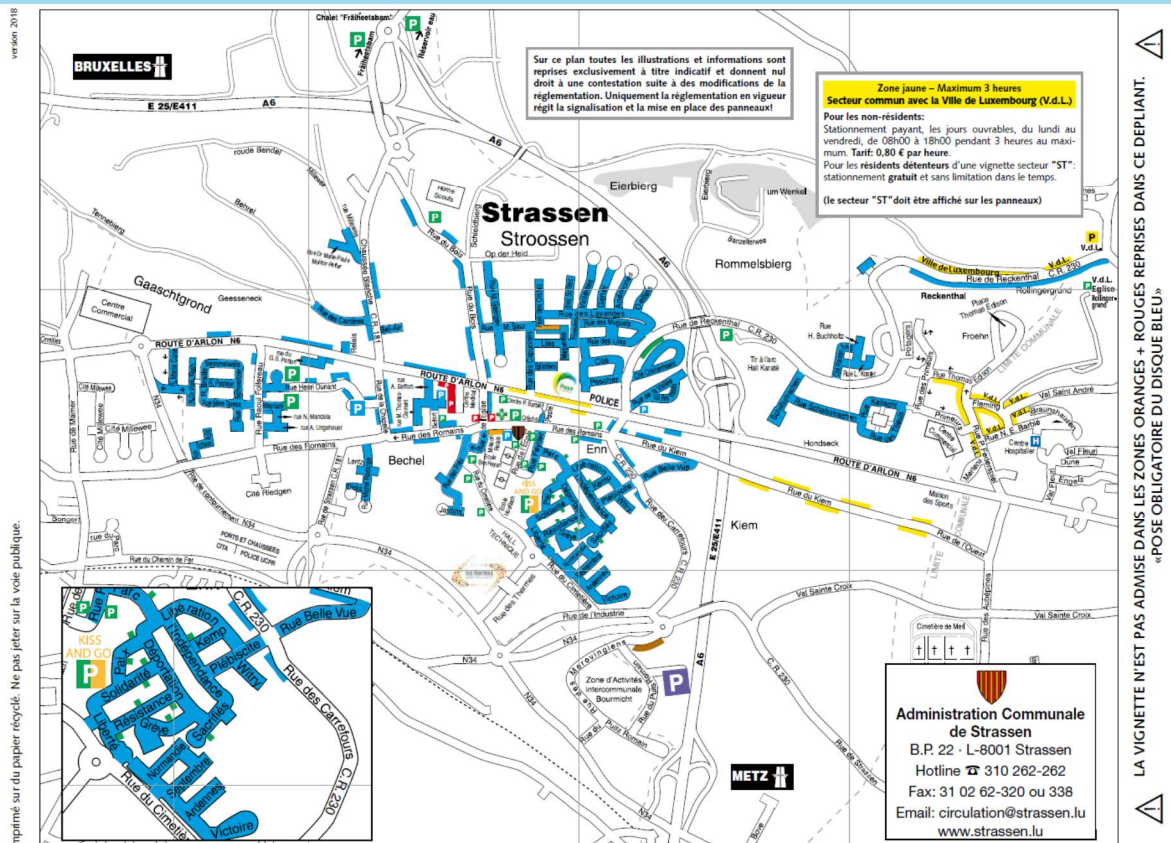
**Vignette payable non-permanente:**  
Chaque ménage a droit à une (1) vignette supplémentaire payant avec au maximum 2 immatriculations sur cette même vignette. Un maximum de 2 véhicules supplémentaires peut donc être couvert par cette vignette. Mais seulement 1 véhicule supplémentaire peut être stationné sans restrictions sur la voie publique. La durée minimale est de 6 mois au tarif de 100.-€ OU de 12 mois au tarif de 200.-€. Il ne sera procédé à aucun remboursement de ladite vignette.

**Autres vignettes (gratuites) disponibles:**  
- pour une voiture de location ou de leasing (min. 1 semaine)  
- pour une voiture de fonction (min. 1 semaine)  
- pour une voiture de visiteur (min. 1 semaine à 3 mois par an et par ménage) Le maximum de vignettes visiteur émises est limité à 3 par an et par ménage.  
- vignette provisoire pour les véhicules encore immatriculés à l'étranger, pour une durée de six (6) mois. Cette vignette ne pourra être prolongée.

**Comment obtenir les vignettes:**  
L'administration communale fera parvenir la (les) vignette(s) à tout résident qui en fera la demande écrite:  
- par le formulaire de demande soit par courrier ou par fax  
- par internet, sur notre site web, www.strassen.lu  
- par email à circulation@strassen.lu

### Hotline ☎ 310 262-262

Email: circulation@strassen.lu  
Fax: 31 02 62-320 ou 338







---

## 5. PLANVERZEICHNIS

Hiérarchie du réseau routier et zones apaisées – Situation existante	réf. 06/237, Plan 101
Hiérarchie du réseau routier – Postes des comptages automatiques des PCH	réf. 06/237, Plan 102
Transports publics – le réseau ferroviaire régional	réf. 06/237, Plan 103
Transports publics – le réseau ferroviaire dans la commune	réf. 06/237, Plan 104
Transports en commun – Synthèse – Situation existante	réf. 06/237, Plan 105
Mobilité douce – Infrastructures piétonnes	réf. 06/237, Plan 106
Mobilité douce – Pistes cyclables	réf. 06/237, Plan 107
Principales aires de stationnement ouvertes au public – Strassen 1	réf. 06/237, Plan 108
Principales aires de stationnement ouvertes au public – Strassen 2	réf. 06/237, Plan 109
Principales aires de stationnement ouvertes au public – Strassen 3	réf. 06/237, Plan 110
Principales aires de stationnement ouvertes au public – Strassen 4	réf. 06/237, Plan 111

